



Verwendungsgebiet*



STRASSENBAU



BAUGEWERBE



BAUNEBCENGEWERBE

GRÜNFLÄCHEN-
PFLEGE

Technische Daten

Schutzhandschuhe.

Träger: Polyester, nahtlos gestrickt.

Gauge: 13.

Bündchen: elastisch, gestrickt mit Paspelierung.

Beschichtung: Latexkreppe, Handfläche beschichtet.

Farbe: schwarz.

Größen: 9 bis 11.

Verpackungseinheit: Karton mit 100 Paar.

Unterverpackung: Beutel mit 10 Paar.

Pluspunkte

Sehr gute Hautverträglichkeit und Anpassung an die Hand durch den nahtlosen Träger.

Erhöhte Solidität durch Polyesterträger.

Guter Halt des Handschuhs durch elastische Strickbündchen.

Verbesserter Grip durch gekrepptes Finish.

Belüftung des Handrückens da unbeschichtet.

FEINARBEITEN
trockene Umgebung

Zertifizierung

Dieses Produkt ist konform der **Verordnung (EU) 2016/425** über persönliche Schutzausrüstungen (**PSA**). **Kategorie II**.

Ausgestellt durch die notifizierte Prüfstelle **MIRTA-KONTROL d.o.o.**. Notifizierte Prüfstelle Nr. **2474**.

EN 388 : 2016 + A1 : 2018



2131X

EN ISO 21420 : 2020



EU-Konformitätserklärung downloaden unter: <http://docs.singer.fr>

EN ISO 21420 - SCHUTZHANDSCHUH
Allgemeine Anforderungen und Testmethoden. Diese Norm legt die wesentlichen Anforderungen in Bezug auf Ergonomie, Unbedenklichkeit , Kennzeichnung, Information und Gebrauchsanleitung fest.

EN 388 - GEGEN MECHANISCHE RISIKEN		
	1	Abriebfestigkeit. Stufe 1 bis 4 (4 ist die Höchste).
	2	Einschnittfestigkeit. Stufe 1 bis 5 (5 ist die Höchste).
	3	Reissfestigkeit. Stufe 1 bis 4 (4 ist die Höchste).
	4	Punktfestigkeit. Stufe 1 bis 4 (4 ist die Höchste).
	F	Schnittschutzfestigkeit. Stufe A bis F (F ist die Höchste).
	P	Stossfestigkeit. P-Kennzeichnung (optionaler Test).
Handschuhe, die Materialien enthalten, welche die Klinge abstumpfen, benötigen obligatorisch einen zusätzlichen Test, entsprechend der Norm EN ISO 13997 (Testvorrichtung TDM 100). Dieser Test kann optional auch bei Handschuhen durchgeführt werden, die die Klingen nicht abstumpfen.		

EN 374 - GEGEN CHEMIKALIEN			
		Typ A	Durchdringzeit ≥ 30 Minuten für mindestens 6 Chemikalien der folgenden Liste (siehe unten)
		Typ B	Durchdringzeit ≥ 30 Minuten für mindestens 3 Chemikalien der folgenden Liste (siehe unten)
		Typ C	Durchdringzeit ≥ 10 Minuten für mindestens 1 Chemikalien der folgenden Liste (siehe unten)
A	Methanol	67-56-1	Primäralkohol
B	Aceton	67-64-1	Keton
C	Acetonitril	75-05-8	Nitril
D	Dichlormethan	75-09-2	Kohlenwasserstoff
E	Kohlenstoffdisulfid	75-15-0	Schwefelhaltige organische Verbindung
F	Toluol	108-88-3	Aromatischer Kohlenwasserstoff
G	Diethylamin	109-89-7	Amin
H	Tetrahydrofuran	109-99-9	Heterozyklischer Ether
I	Ethylacetat	141-78-6	Ester
J	n-Heptan	142-82-5	Gesättigter Kohlenwasserstoff
K	Ätznatron 40 %	1310-73-2	Anorganische Base
L	Schwefelsäure 96 %	7664-93-9	Anorganische Mineralsäure, Oxidationsmittel
M	Salpetersäure (65±3) %	7697-37-2	Anorganische Säure
N	Essigsäure (99±1) %	64-19-7	Organische Säure
O	Ammoniak 25 %	1336-21-6	Organische Base
P	Wasserstoffperoxid 30 %	7722-84-1	Peroxide
S	Fluorwasserstoff 40%	7664-39-3	Anorganische Mineralsäure
T	Formaldehyd 37%	50-00-0	Aldehyd
Klasse 1		Mindestdurchbruchzeit: > 10 Minuten	
Klasse 2		Mindestdurchbruchzeit: > 30 Minuten	
Klasse 3		Mindestdurchbruchzeit: > 60 Minuten	
Klasse 4		Mindestdurchbruchzeit: > 120 Minuten	
Klasse 5		Mindestdurchbruchzeit: > 240 Minuten	
Klasse 6		Mindestdurchbruchzeit: > 480 Minuten	

ASTM F2878 - RESISTENZ GEGEN DIE PUNKTION EINER INJEKTIONSNADEL		
	Stufe 1	Durchstoßfestigkeit mit einer Kraft von weniger als oder gleich 2 N.
	Stufe 2	Durchstoßfestigkeit mit einer Kraft von weniger als oder gleich 4 N.
	Stufe 3	Durchstoßfestigkeit mit einer Kraft von weniger als oder gleich 6 N.
	Stufe 4	Durchstoßfestigkeit mit einer Kraft von weniger als oder gleich 8 N.
	Stufe 5	Durchstoßfestigkeit mit einer Kraft von weniger als oder gleich 10 N.

EN 374-5 - GEGEN MIKROORGANISMEN	
	Schutz gegen Bakterien und Pilze
	VIRUS = Mit Zusatz gegen Permeation von Viren (ISO16604)

EN 511 - GEGEN KÄLTE		
	A	Konvekive Kälte. Stufe 0 bis 4 (4 ist die Höchste).
	B	Kontaktkälte. Stufe 0 bis 4 (4 ist die Höchste).
	C	Wasserundurchlässigkeit. Stufe 0 (nein) oder 1 (ja).

EN 407 - GEGEN THERMISCHE RISIKEN (HITZE UND/ODER FEUER)		
Feuerschutz:  Hitzeschutz: 	A	Verhalten im Feuer. Stufe 1 bis 4 (4 ist die Höchste).
	B	Kontaktwärme (Schwellenzeit ≥ 15 s). Stufe 1 bis 4 (4 ist die Höchste).
	C	Konvektionswärme. Stufe 1 bis 4 (4 ist die Höchste).
	D	Strahlungswärme. Stufe 1 bis 4 (4 ist die Höchste).
	E	Projektion von kleinen flüssigen Metallpartikeln. Stufe 1 bis 4 (4 ist die Höchste).
	F	Projektion von grösseren flüssigen Metallpartikeln. Stufe 1 bis 4 (4 ist die Höchste).

EN 12477 + A1 - FÜR SCHWEISSER	
Typ A	Schutzhandschuhe mit großer Fingerfertigkeit wie beim Wolfram-Inertgas-Schweißen
Typ B	Handschuhe für alle anderen Schweißverfahren

ISO 18889 - UMGANG MIT PESTIZIDEN		
	G1	Geringes potenzielles Risiko. Verdünnte Pestizide. Ohne mechanischen Widerstand.
	G2	Mittleres potenzielles Risiko. Verdünnte oder konzentrierte Pestizide. Minimaler mechanischer Widerstand.
	GR	Nur Handflächenschutz. Trockenrückstände von Pestiziden.

EN ISO 10819 - VIBRATIONEN UND MECHANISCHE SCHOCKS
Messung und Auswertung des Transmissionsfaktors der Vibration durch den Handschuh zur Hand.

EN 16350 - ELEKTROSTATISCHE EIGENSCHAFTEN	
	Jede individuelle Messung muss den folgenden Anforderungen entsprechen: Rv < 1,0 x 10⁸ Ω. Prüfmethode entsprechend der Norm EN 1149-2:1997.

EN 60903 - MAXIMALE VERWENDUNGSSPANNUNG			
	Dauerspannung	Alternative Spannung	Klasse
	750 V	500 V	00
	1 500 V	1 000 V	0
	11 250 V	7 500 V	1
	25 500 V	17 000 V	2
	39 750 V	26 500 V	3
	54 000 V	36 000 V	4

"X" bedeutet, daß der Handschuh hierfür nicht getestet wurde.